

# WBF-Unterrichtsfilm „Merkmale und Anpassungen heimischer Säugetiere“

## Lehrplanbezüge nach Bundesländern

- **Baden-Württemberg**
- **Bayern**
- **Berlin - Brandenburg**
- **Bremen**
- **Hamburg**
- **Hessen**
- **Mecklenburg-Vorpommern**
- **Niedersachsen**
- **Nordrhein-Westfalen**
- **Rheinland-Pfalz**
- **Saarland**
- **Sachsen**
- **Sachsen-Anhalt**
- **Schleswig-Holstein**
- **Thüringen**
  
- **Österreich**

## Lehrplanbezüge Baden-Württemberg

Werkrealschule + Hauptschule	<b>Biologie</b>	Klasse 5 + 6
<b>Inhalte</b>		
Materie - Natur - Technik Belebte Welt Die Schülerinnen und Schüler können - Tiere klassifizieren und kennen deren Lebensweise; <i>Inhalte</i> - <i>Säugetier- und Insektenmerkmale</i> - <i>Angepasstheiten von Lebewesen an Lebensräume</i>		
Werkrealschule + Hauptschule	<b>Biologie</b>	Klasse 7, 8, 9
Lebensnotwendiges Wasser Die Schülerinnen und Schüler - erforschen die Angepasstheiten von Lebewesen an den Lebensraum Wasser.		

Realschule	<b>Biologie</b>	Klasse 7-10
<b>Inhalte</b>		
Naturwissenschaftliches Arbeiten - Über die biologische Vielfalt staunen - ausgewählte Tierarten beobachten und beschreiben - ihre Angepasstheit an das Leben an Land, in der Luft oder im Wasser in Körperbau, Funktion und artspezifischem Verhalten erfassen und erklären		

Gymnasium siehe nächste Seite

## Lehrplanbezüge Baden-Württemberg

Gymnasium	<b>Biologie</b>	Klasse 6
<b>Inhalte</b>		
<p>Übergeordnete Kompetenzen im Fach Biologie</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Grundlegende biologische Prinzipien und Erklärungskonzepte anwenden</li></ul> <p>Grundlegende biologische Prinzipien</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Angepasstheit</i>: Lebewesen sind bezüglich Bau und Lebensweise an ihre Umwelt angepasst.</li><li>- <i>Variabilität</i>: Abwandlung der Grundbaupläne kennzeichnet die Vielfalt der Lebensformen. Ähnlichkeiten im Bau sind Zeichen von Verwandtschaft bei Lebewesen.</li><li>- <i>Struktur und Funktion</i>: Bei allen biologischen Strukturen ist der Zusammenhang zwischen Bau und Funktion zu erkennen.</li></ul> <p>Angepasstheit bei Wirbeltieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- die Lebensweise und die typischen Baumerkmale von Vertretern der Fische, Amphibien, Reptilien, Vögel und Säugetiere exemplarisch beschreiben</li><li>- Angepasstheiten an den Lebensraum durch Abwandlung von Körperbau und Verhalten an konkreten Beispielen erläutern</li><li>- durch vergleichende Betrachtungen Schlüsse über die Lebensweise unbekannter Vertreter der Wirbeltiere ziehen und diese einer Klasse zuordnen</li></ul>		

## Lehrplanbezüge Bayern

Hauptschule	Biologie	Klasse 5
<b>Inhalte</b>		
<p>Tiere und Pflanzen in unserer Umgebung                  Säugetiere in unserer Umgebung                  - frei lebende Säugetiere; wichtige gemeinsame Merkmale von Säugetieren, z. B. Haarkleid, Milchdrüsen</p>		

Realschule	Biologie	Klasse 5
<b>Inhalte</b>		
<p>Körperbau und Lebensweise von Säugetieren                  Säugetiere in ihrem natürlichem Lebensraum</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Schüler lernen an ausgewählten Säugetieren kennen, wie sich Nahrungsgrundlage, Körperbau und Lebensweise gegenseitig bedingen.</li> <li>- je ein wild lebendes Pflanzen bzw. Fleisch fressendes Säugetier; Zusammenhang zwischen Eigenschaften der Nahrung (z. B. Energiegehalt), Körperbau und Lebensweise</li> <li>- Kennzeichen von Säugetieren</li> </ul>		
Realschule	Biologie	Klasse 6
<b>Inhalte</b>		
<p>Stammesgeschichtliche Entwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formenvielfalt und Verwandtschaft</li> <li>- gemeinsame Merkmale der Wirbeltiere, Verwandtschaft</li> <li>- das System der Wirbeltiere im Überblick</li> </ul>		

Gymnasium	Biologie	Klasse 5
<b>Inhalte</b>		
<p>Körperbau und Lebensweise von Säugetieren                  Die Schüler erkennen, dass man Lebewesen anhand charakteristischer Eigenschaften ordnen kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lebensbilder eines Heimtiers (Fleischfresser) und eines Nutztiers (Pflanzenfresser)</li> <li>- Lebensweise, Anpasstheit in Körperbau und Verhalten</li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Berlin-Brandenburg

Berlin Sekundarstufe 1	Biologie	Klasse 7/8
<b>Inhalte</b>		
Heimische Flora und Fauna Die Schülerinnen und Schüler		
<ul style="list-style-type: none"><li>- ordnen typische einheimische Tiere anhand ihrer Körpermerkmale sachgerecht in Tierstämme und Klassen</li><li>- Grundlagen der Benennung und Systematik (künstliches vs. natürliches System),</li><li>- Kenntnisse der Großgruppen im Tierreich</li><li>Wasser - Grundlage des Lebens</li><li>- Angepasstheit an das Leben im Wasser (z. B. Schweben, Stromlinienform)</li></ul>		
Brandenburg Sekundarstufe 1	Biologie	Klasse 7/8
<b>Inhalte</b>		
Einheimische Lebewesen und ihre Wechselbeziehungen Vielfalt einheimischer Tierarten		
<ul style="list-style-type: none"><li>- Angepasstheit von Organismen an die Bedingungen ihres Lebensraumes</li><li>- Wirbeltiere - verwandt und doch verschieden</li><li>- Wirbeltierklassen und ihre typischen Merkmale<ul style="list-style-type: none"><li>- Bau und Lebensweise ausgewählter Arten</li><li>- Körperbedeckung, Körpertemperatur, Atmung</li><li>- Angepasstheit an Lebensraum und Lebensweise.</li></ul></li></ul>		

## Lehrplanbezüge Bremen

Sekundarschule	Biologie	Klasse 5/6
<b>Inhalte</b>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler strukturieren die Vielfalt, indem sie Tiere vergleichen und nach selbstgefundenen Kriterien ordnen. Durch ergänzende Informationen oder Experimente erkennen die Schülerinnen und Schüler, dass Lebensraumbedingungen und Lebensweise der Lebewesen aufeinander abgestimmt sind.</p> <p>Pflanzen und Tiere in ihrem Lebensraum kennenlernen Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- die Vielfalt der Lebewesen nach (selbst)bestimmten Kriterien ordnen und systematisieren,</li><li>- über Gemeinsamkeiten von Lebewesen gemeinschaftliche Beziehungen entdecken,</li><li>- einen Zusammenhang zwischen Körperbau, Lebensraum und Lebensweise herstellen und diesen Zusammenhang als Angepasstheit benennen</li></ul>		
Gymnasium	Biologie	Klasse 5/6
<b>Inhalte</b>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler strukturieren die Vielfalt, indem sie Pflanzen oder/und Tiere vergleichen und nach selbstgefundenen Kriterien ordnen. Durch ergänzende Informationen oder Experimente erkennen die Schülerinnen und Schüler, dass Lebensraumbedingungen und Lebensweise der Lebewesen aufeinander abgestimmt sind.</p> <p>Pflanzen und Tiere in ihrem Lebensraum kennenlernen Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- die Vielfalt der Lebewesen nach (selbst)bestimmten Kriterien ordnen und systematisieren,</li><li>- über Gemeinsamkeiten von Lebewesen gemeinschaftliche Beziehungen entdecken,</li><li>- einen Zusammenhang herstellen zwischen Körperbau, Lebensraum und Lebensweise und diesen Zusammenhang als Angepasstheit benennen</li></ul>		

## Lehrplanbezüge Hamburg

Stadtteilschule	Naturwissenschaften und Technik	Klasse 6
<b>Inhalte</b>		
Vielfalt des Lebens Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"><li>- stellen einen Zusammenhang zwischen Körperbau, Lebensraum und Lebensweise her</li><li>- tragen Gemeinsamkeiten von Lebewesen zusammen</li><li>- unterscheiden die Klassen der Wirbeltiere</li><li>- untersuchen die Anpassbarkeit von Lebewesen</li><li>- ordnen die Vielfalt der Lebewesen nach selbst bestimmten Kriterien</li><li>- charakterisieren Wirbeltiere</li><li>- ordnen Wirbeltiere aufgrund ihrer Skelette systematisch ein</li></ul>		
Stadtteilschule	Naturwissenschaften und Technik	Klasse 7/8
<b>Inhalte</b>		
Ökosysteme Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"><li>- beschreiben typische Vertreter eines Lebensraumes</li><li>- ordnen verschiedene Lebewesen anhand ihrer Morphologie</li></ul>		

Gymnasium siehe nächste Seite

## Lehrplanbezüge Hamburg

Gymnasium	Biologie	Klasse 7/8
<b>Inhalte</b>		
<p>Struktur eines Ökosystems                  Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nennen typische Tierarten in Lebensräumen,</li> <li>- beschreiben und erklären die Anpassungsfähigkeit ausgewählter Organismen an die Umwelt,</li> <li>- stellen strukturelle und funktionelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Organismen und Organismengruppen dar,</li> <li>- beschreiben die artspezifische Individualentwicklung von Organismen,</li> <li>- beschreiben und erklären stammesgeschichtliche Verwandtschaft von Organismen</li> </ul>		
Gymnasium	Biologie	Klasse 9/10
<b>Inhalte</b>		
<p>Struktur eines Ökosystems                  Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unterscheiden beim Ordnen zwischen geeigneten (kriteriensteten) und ungeeigneten Kriterien,</li> <li>- unterscheiden zwischen naturwissenschaftlichen Erklärungen und Alltagserklärungen,</li> <li>- wenden einen naturwissenschaftlichen (hypothetisch-deduktiven) Erkenntnisweg an,</li> <li>- treffen anhand der Morphologie Aussagen über Lebensraum und -weise verschiedener Lebewesen</li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Hessen

Hauptschule	Biologie	Klasse 5/6
<b>Inhalte</b>		
<p>Wirbeltiere in ihrem Lebensraum</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirbeltierklassen: Säugetiere</li> <li>- Unterschiedsmerkmale wie Atmung, Körperbedeckung, Körperbau, Gliedmaße</li> </ul>		
Realschule	Biologie	Klasse 5
<b>Inhalte</b>		
<p>Tiere aus dem Erfahrungsbereich der Schüler</p> <p>Hund</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bau und Funktion, Gebiss und Ernährung, Fortbewegung</li> </ul> <p>Katze</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anpassung an den Lebensraum</li> </ul> <p>Rind</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ernährung, Gebiss, Wiederkäuer, Verdauung</li> <li>- Verhalten und Lebensraum, Fluchttier</li> </ul>		
Gymnasium	Biologie	Klasse 6
<b>Inhalte</b>		
<p>Körperbau und Lebensweise der Säugetiere</p> <p>Erkennen des Zusammenhangs von Bau, Funktion und Anpassung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestalt, Merkmale - Verbindung von Struktur und Funktion/ Anpassung an den Lebensraum: Tarnung und Wärmehaushalt</li> <li>    Weitere Beispiele für Anpassung: z. B. Meeressäuger</li> <li>- Ethnogramm eines Säugetieres</li> <li>- Beobachtungen am Hund <ul style="list-style-type: none"> <li>- Skelett, Muskeln, andere Organsysteme - eine Bestandsaufnahme</li> <li>- Art der Nahrung und Bau der Verdauungsorgane im Vergleich: Hund - Rind (Nahrung, Gebiss, Verdauungsorgane, Symbiose)</li> </ul> </li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Mecklenburg-Vorpommern

Regionale Schule, Integrierte Gesamtschule Orientierungsstufe	Biologie	Klasse 5/6
<b>Inhalte</b>		
<p>Lebewesen in ihrer Umwelt - Wirbeltiere und Menschen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Ausgewählte Vertreter aus allen Wirbeltierklassen und ihre Lebensräume</li><li>- Bau und Lebenserscheinungen von Wirbeltieren aus allen Wirbeltierklassen<ul style="list-style-type: none"><li>- Körpergliederung, Körperbedeckung, Skelett, ausgewählte Lebenserscheinungen, Verhalten</li></ul></li><li>- Angepasstheit von Wirbeltieren an ihre Lebensräume</li><li>- Ausgewählte Vertreter von Wirbeltieren und ihre Stellung in Nahrungsketten</li></ul>		

## Lehrplanbezüge Niedersachsen

Hauptschule	Biologie	Klasse 5/6
<b>Inhalte</b>		
Die Schülerinnen und Schüler vergleichen und analysieren - ordnen Lebewesen nach unterschiedlichen Kriterien.		
Variabilität und Angepasstheit Die Schülerinnen und Schüler - erläutern die Angepasstheit der Lebewesen an ihre Lebensbedingungen (z. B. Jahreszeiten, Lebensraum).		
Tiere in ihrem Lebensraum Die Schülerinnen und Schüler - beschreiben wichtige Merkmale der fünf Wirbeltierklassen - erläutern die die Angepasstheit der Lebewesen an ihre Lebensbedingungen		

Realschule	Biologie	Klasse 5/6
<b>Inhalte</b>		
Die Schülerinnen und Schüler vergleichen und analysieren - entwickeln eigene Ordnungssysteme und kennen wissenschaftliche Ordnungssysteme in Ansätzen.		
Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Organismen Die Schülerinnen und Schüler - beschreiben wichtige Merkmale der fünf Wirbeltierklassen		
Variabilität und Angepasstheit Die Schülerinnen und Schüler - erläutern die Angepasstheit der Lebewesen an ihre Lebensbedingungen (z. B. Jahreszeiten, Lebensraum) - beschreiben, dass Individuen einer Art sich in ihren Merkmalen unterscheiden		
Tiere in ihrem Lebensraum Die Schülerinnen und Schüler - beschreiben wichtige Merkmale der fünf Wirbeltierklassen - erläutern die die Angepasstheit der Lebewesen an ihre Lebensbedingungen		

Gymnasium siehe nächste Seite

## Lehrplanbezüge Niedersachsen

Gymnasium	Biologie Stoff- und Energieumwandlung	Klasse 5/6
<b>Inhalte</b>		
<p>Ordnen von Lebewesen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- deuten Ähnlichkeiten durch stammesgeschichtliche Verwandtschaft (z. B. verwandtschaftliche Nähe des Hundes zum Wolf).</li><li>- nennen wichtige Unterscheidungsmerkmale und Gemeinsamkeiten von Wirbeltiergruppen (Säugetiere)</li><li>- ordnen Lebewesen anhand von Vergleichen der Bauplan- und Funktionsähnlichkeiten in ein hierarchisches System ein (Klasse 7/8)</li></ul> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- beschreiben den Zusammenhang zwischen einfachen makroskopischen Strukturen von Organen und ihrer Funktion</li><li>- erläutern, dass Merkmale von Organismen zu ihrer spezifischen Lebensweise passen (verschiedene Gebisse)</li><li>- vergleichen Anatomie und Morphologie von Organismen an einfachen Beispielen (verschiedene Zahntypen)</li><li>- ordnen nach vorgegebenen Kriterien (Zahntypen bei Pflanzen und Fleischfressergebiss).</li></ul>		

## Lehrplanbezüge Nordrhein-Westfalen

Hauptschule	Biologie	Klasse 5/6
<b>Inhalte</b>		
<p>Lebewesen in der Umgebung                  Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflanzen und Tiere kriteriengeleitet mittels einfacher Bestimmungsschlüssel bestimmen</li> <li>- Notwendigkeit von Kriterien beim Ordnen, Systematisieren und Beobachten und ihre Anwendung</li> </ul> <p>Pflanzen und Tiere - Leben in den Jahreszeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Angepasstheit an Lebensräume</li> </ul>		
		Klasse 9/10
<p>Lebewesen und Lebensräume - dauernd in Veränderung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zentrale Lebensformen erdgeschichtlich und systemorientiert einordnen</li> </ul>		
Realschule	Biologie	Sekundarstufe 1
<b>Inhalte</b>		
<p>Tiere und Pflanzen in Lebensräumen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vielfalt von Lebewesen</li> </ul> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mechanismen des Überlebens in unterschiedlichen Lebensräumen nach dem Kriterium der Angepasstheit (u. a. in der relativen Körperoberfläche) beschreiben</li> </ul> <p>Tiere und Pflanzen im Jahreslauf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Angepasstheit an Lebensräume</li> </ul>		

Gymnasium siehe nächste Seite

## Lehrplanbezüge Nordrhein-Westfalen

Gymnasium	Biologie	Sekundarstufe 1
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren Ähnlichkeiten und Unterschiede durch kriteriengeleitetes Vergleichen, u. a. bzgl. Anatomie und Morphologie von Organismen</li> <li>- stellen einzelne Tier- und Pflanzenarten und deren Angepasstheit an den Lebensraum und seine jahreszeitlichen Veränderungen dar</li> <li>- erklären Angepasstheiten von Organismen an die Umwelt und belegen diese</li> <li>- stellen die Angepasstheit einzelner Tier- und Pflanzenarten an ihren spezifischen Lebensraum dar.</li> </ul>		
Klasse 5/6		
<p>Die Vielfalt von Lebewesen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Angepasstheit von Tieren an verschiedene Lebensräume (Aspekte Ernährung und Fortbewegung), Unterscheidung zwischen Wirbeltieren und Wirbellosen, Angepasstheit von Pflanzen und Tieren an die Jahreszeiten</li> <li>- Entwicklung exemplarischer Vertreter der Wirbeltierklassen</li> </ul>		
Klasse 7/8/9		
<p>Variabilität und Angepasstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lebewesen sind durch ihre unterschiedliche Merkmalsausprägung in Bau und Funktion an ihre Umwelt angepasst.</li> </ul>		

### Lehrplanbezüge Rheinland-Pfalz

Orientierungsstufe	Biologie	Klasse 5/6
<b>Inhalte</b>		
Pflanzen - Tiere - Lebensräume Die Schülerinnen und Schüler		
<ul style="list-style-type: none"><li>- entwickeln eigene Kriterien zur Ordnung der Vielfalt von Lebewesen</li><li>- beschreiben anhand äußerer Merkmale die Angepasstheit eines Tieres an seinen Lebensraum<ul style="list-style-type: none"><li>- Artenvielfalt</li><li>- Angepasstheit an den Lebensraum</li></ul></li></ul>		
Hauptschule, Realschule, Gymnasium	Biologie	Klasse 7/8
<b>Inhalte</b>		
<ul style="list-style-type: none"><li>- Lebewesen entwickeln und verändern sich</li><li>- Lebewesen passen sich Umweltbedingungen an</li></ul> Wechselbeziehungen von Pflanzen, Tieren und unbelebter Natur in einem Ökosystem		
<ul style="list-style-type: none"><li>- Artenkenntnis von Waldtieren</li><li>- Pflanzen und Tiere des Waldes sind an ihren Lebensraum angepasst</li></ul>		

### Lehrplanbezüge Saarland

Erweiterte Realschule + Hauptschule	Biologie	Klasse 5
<b>Inhalte</b>		
<p>Mit Tieren leben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Pferd             <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Lebensweise von Haustieren (Nutztieren) in ihrem ursprünglichen Lebensraum beschreiben können</li> <li>- Merkmale der Anpassung an den Lebensraum erkennen und beschreiben können</li> <li>- Das Pferd als Säugetier: Milchdrüsen, Zitzen, Nestflüchter</li> <li>- Merkmale der Anpassung an den ursprünglichen Lebensraum: Pflanzenfresser, Zehenspitzenläufer, Unpaarhufer</li> <li>- Das Hausrind: Ernährung und Verdauung: Wiederkäuergebiss, Pflanzenfresser, Verdauungstrakt</li> </ul> </li> </ul>		
Erweiterte Realschule + Hauptschule	Biologie	Klasse 6
<b>Inhalte</b>		
<p>Tiere und Pflanzen im Lebensraum Wald</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Anpassung des Körperbaus und der Lebensweise von Tieren an den Lebensraum Wald zuordnen können</li> </ul> <p>Anpassung von Tieren an verschiedene Lebensräume</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Körperbau, Bewegung, Atmung, Ernährung, Vermehrung, Verhalten</li> </ul>		

Gymnasium siehe nächste Seite

## Lehrplanbezüge Saarland

Gymnasium	Biologie	Klasse 5
<b>Inhalte</b>		
<p>Wirbeltiere in ihrem Lebensraum I</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Hauskatze oder Haushund<ul style="list-style-type: none"><li>- Körperbau: Säuger, Fleischfressergebiss, Zehengänger, Krallen</li></ul></li><li>- Rind oder Pferd<ul style="list-style-type: none"><li>- Rind: Anatomische Besonderheiten: Zehenspitzen­gänger, Paarhufer, Pflanzenfressergebiss, wiederkäuender Pflanzenfresser</li><li>- Pferd: Anatomische Besonderheiten: Zehenspitzen­gänger, Unpaarhufer, Pflanzenfresser, nicht wiederkäuend, Pflanzenfressergebiss</li><li>- Verhalten: Soziales Herdentier, Lauf- und Fluchttier</li></ul></li></ul> <p>Wichtige Kennzeichen der Säuger</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- lebend gebärend</li><li>- säugen ihre Jungen mit Milch</li><li>- Fellkleid aus Haaren, Bedeutung des Fells</li></ul> <p>Von den folgenden vier Arten ist mindestens eine unter dem Aspekt der Anpassung an den Lebensraum verbindlich zu behandeln.</p> <p>Feldhase: Fluchttier, Reviertier, Einzelgänger, Kulturfolger</p> <p>Igel: Insektenfressergebiss, Nachttier, Winterschläfer</p> <p>Großohrige Fledermaus: Vorderextremität als Flugorgan, Orientierung durch Echopeilung</p> <p>Blauwal: Anpassung an das Leben im polaren Gewässer durch besonderen Körperbau: Stromlinienform, Rück- und Umbildungen des Skeletts, Flossen, Speckschicht, Haarlosigkeit, fehlende Ohrmuschel, Barten, Größe, „Blasen“</p>		

## Lehrplanbezüge Sachsen

Mittelschule	Biologie	Klasse 5
<b>Inhalte</b>		
<p>Säugetiere in ihren Lebensräumen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übertragen der Kenntnisse über den Zusammenhang zwischen Lebewesen und ihren Lebensräumen auf Säugetiere</li> <li>- Körperbedeckung, Körpertemperatur - Lebensraum</li> <li>- gleichwarme Tiere</li> <li>- Skelett - Lebensraum</li> <li>- Gebiss - Nahrung</li> <li>- Lungen - Landleben</li> <li>- Gestalten eines Vergleiches von Wirbeltiergruppen als Systematisierung</li> <li>- Begriffsverständnis Wirbeltiere, gleichwarme und wechselwarme Tiere</li> </ul>		

Gymnasium	Biologie	Klasse 5
<b>Inhalte</b>		
<p>Säugetiere in ihren Lebensräumen</p> <p>Anwenden der Erschließungsfelder auf Merkmale und Lebenserscheinungen der Säugetiere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- typische Merkmale             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fell, lebendgebärend, Säugen der Nachkommen, gleichwarme Körpertemperatur</li> </ul> </li> <li>- ausgewählte Verhaltensweisen der Säugetiere</li> <li>- Anpasstheit von Säugetieren an ihre Lebensräume             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gliedmaßenskelett - Lebensräume</li> <li>- Gebiss - Nahrung</li> <li>- Lungen - Landleben</li> </ul> </li> <li>- Körpergliederung und Skelett von Säugetier und Mensch</li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Sachsen-Anhalt

Sekundarschule	Biologie	Klasse 5/6
Wirbeltiere in ihren Lebensräumen		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lebewesen und ihre Entwicklung beschreiben             <ul style="list-style-type: none"> <li>- ausgewählte Organismen (Tiere, Pflanzen, Pilze) und Organismengruppen als System beobachten, beschreiben und erläutern</li> <li>- Gemeinsamkeiten und Unterschiede im äußeren und inneren Bau von Lebewesen beschreiben</li> <li>- Angepasstheit von Lebewesen an den Lebensraum erläutern</li> </ul> </li> <li>- Lebewesen und ihre Kennzeichen beobachten, vergleichen, bestimmen             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenhang von Bau und Funktion am äußeren Körperbau erklären</li> </ul> </li> </ul> <p>Die Schülerinnen und Schüler sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lebewesen und ihre Kennzeichen beobachten, vergleichen, bestimmen</li> <li>- Zusammenhang von Bau und Funktion am äußeren Körperbau erklären</li> </ul> <p>Grundlegende Wissensbestände</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kennzeichen von Lebewesen: Stoffwechsel, Bewegung, Reizbarkeit, Wachstum Fortpflanzung und Entwicklung</li> <li>- Abstammung, Bau, Ernährung, Verhalten, Angepasstheit an den Lebensraum,</li> <li>- Bau und Funktion der Bestandteile von Lebewesen, geschlechtliche und ungeschlechtliche Fortpflanzung, Entwicklung und Entwicklungsbedingungen</li> <li>- Angepasstheit von ausgewählten Pflanzen an einen bestimmten Lebensraum</li> </ul>		

Gymnasium	Biologie	Klasse 5/6
Wirbeltiere in ihren Lebensräumen		
<p>Anpassung der Säugetiere an ihre Lebensräume</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Säugetiere der Heimat und anderer Gebiete kennen und ihre Artenkenntnis erweitern,</li> <li>- verstehen, dass Säugetiere im Körperbau, in der Lebensweise und im Verhalten ihrem Lebensraum angepasst sind,</li> <li>- die Fortpflanzung der Säugetiere erläutern können</li> </ul> <p>Säugetiere im Wasser, auf dem Land und in der Luft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anpassung an die Lebensräume             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fell und Körperformen</li> <li>- Fortbewegungsarten und Gliedmaßen</li> <li>- Ernährung der Säugetiere                 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenhang zwischen Ernährungsart, Bau des Gebisses und den Verdauungsorganen (Nahrung, Darmlängen)</li> <li>- Vergleich von Fleisch-, Alles- und Pflanzenfressern</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>- Fortpflanzung der Säugetiere</li> <li>- Verhalten von Säugetieren             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Brutpflege</li> </ul> </li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Schleswig-Holstein

HS, RS, GY	Biologie	HS, RS, GY Klasse 5
Säugetiere in unserer Umwelt		
<p>Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass Körperbau und Lebensweise aufeinander abgestimmt sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie sehen ein, dass Veränderungen der Lebensräume die Lebensmöglichkeiten von Tierarten beeinflussen.</li> <li>- Sie begreifen, dass die spezifischen Bedürfnisse der Tiere einen verantwortungsbewussten Umgang mit den Lebensräumen notwendig machen.</li> <li>- Sie erlernen systematische Gruppen und Kategorien als Hilfe, um Ordnung in die Vielfalt der Lebewesen zu bringen und Kennübungen zu erleichtern.</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Europäische Säugetierarten</li> <li>- Zusammenhang zwischen Körperbau, Lebensweise und Lebensraum wildlebender Säugetiere             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tiere in der Kulturlandschaft: Hase, Kaninchen, Reh</li> <li>- An das Wasserleben angepasst: Seehund, Fischotter, Wal, Delphin</li> <li>- An den Luftraum angepasst: Fledermäuse</li> <li>- An das Leben im Boden angepasst: Maulwurf</li> <li>- An das Leben im Winter angepasst: Winterruher, Winterschläfer</li> </ul> </li> <li>- Ordnen von Säugetieren             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erste Einblicke in Ordnungsmöglichkeiten, z. B. nach Gebissformen und Nahrung (Pflanzen-, Fleisch-, Allesfresser), nach Auftreten mit den Gliedmaßen (Zehengänger, Zehenspitzen-gänger, Sohlengänger)</li> </ul> </li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Thüringen

Regelschule, Gymnasium	Biologie	Klasse 5/6
Wirbeltiere in ihren Lebensräumen		
<p><i>In Verbindung mit den Inhalten zu entwickelnde Kompetenzelemente:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Betrachten, Beobachten, Beschreiben und Vergleichen von Wirbeltieren</li><li>- Erkennen der Mannigfaltigkeit der Lebewesen, Erweitern der Artenkenntnis</li><li>- Zuordnen einzelner Vertreter zu Organismengruppen, Erkennen verwandtschaftlicher Beziehungen</li><li>- Ableiten kausaler Beziehungen (z. B. Bau und Funktion einiger Organe)</li><li>- Erläutern von Anpassungen der Lebewesen an ihre Lebensräume an Beispielen aufgrund des Körperbaus, ihrer Lebens- und Verhaltensweisen; Säugetiere</li><li>- Anpassung an ihre Lebensräume: Zusammenhang zwischen Gestalt, Skelett und Fortbewegung; Körperbedeckung und Körpertemperatur; Atmung; Ernährung (Bedeutung; Weg der Nahrung durch den Verdauungskanal; Zusammenhang zwischen Nahrung und Gebiss am Beispiel von Fleisch-, Alles- und Pflanzenfresser); Fortpflanzung und Entwicklung, nachgeburtliche Entwicklung - Nesthocker und -flüchter)</li></ul>		

## Lehrplanbezüge Österreich

Hauptschule und Allgemein bildende höhere Schulen	Biologie und Umweltkunde	<b>1. Klasse</b>
<b>Tiere und Pflanzen</b>		
<p>An Beispielen ausgewählter einheimischer Vertreter aus dem Tierreich sind Bau und Funktion sowie Zusammenhänge zwischen Bau, Lebensweise und Umwelt zu erarbeiten, wodurch eine Basis für altersgemäßes Verständnis verwandtschaftlicher Beziehungen gelegt werden soll.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Die Schwerpunkte bilden Wirbeltiere und Blütenpflanzen</li></ul>		